

serten Garten I 35.1; Ġ *menne* II 36.4 - mit suff. 3 sg. f. M *čūt menna* es gibt keine bessere als sie III 30.7 - mit suff. 2 sg. f. *mō minniš?* was meinst du? (wörtl. was ist von dir?) III 66.5 - mit suff. 1 sg. *minn* III 8.30 - mit suff. 3 pl. m. *minnayhun* III 44.72; *minnayı* III 1.9; B *minnēn* I 1.9; *minnēn ... minnēn ... minnēn* manche von ihnen ... andere ... wieder andere CORRELL 1969 XIX,30; Ġ *bōtar minnāy* nach ihnen II 1.9 - mit suff. 3 pl. f. *minnayhen* II 26.8 - in Verb. mit der Pröp. *Cal* → **m^c(l)**

mn³ mina B a. *minan* [jüd.-pal. מִנָּן u. מִנָּן < *min hān* cf. SPITALER 1938, S. 119, SOKOLOFF 2017 S. 351] **(1)** Interr. Pron. wo, woher, wohin M *mina lāš kīršō?* woher hast du Geld? IV 63.9; *mina zalle?* wohin ist er gegangen? IV 19.27; B *mina hačxun?* woher seid ihr? I 60.174; Ġ *mina beh nayt?* woher sollen wir (Geld) nehmen? II 21.47; *mina tarbi demseḳ?* wo ist der Weg nach Damaskus? II 51.10; *hāč mina?* woher kommst du? II 79.10; **(2)** relativ M *lorka^c baḳḳar mina tarba yrōžac* er wußte nicht mehr, auf welchem Weg er zurückkehren sollte IV 10.69; *mina mil ū* woher es auch sei IV 10.25; B *mina ma illixa* von überall dort, wohin sie gegangen war CORRELL 1969 XVI,25; Ġ *la yaḍḍīCa šarka m-ğarba mina* sie wußte nicht, wo Osten und Westen war II 83.62 - mit Suffixen M *minall-* (= *minān l-* cf. SPITALER 1938, S. 119), B *minnall-* - mit suff. 2

sg. m. M *minallax* PS 2,31 [cf. Fn. 17]; B *minnallax hann wu^cyōta?* woher hast du diese Kleider? I 83.80 - mit suff. 2 sg. f. M *minalliš hanna tefla?* woher hast du dieses Kind? IV 15.31 - mit suff. 1 sg. *minall xōla* woher soll ich Essen haben NM VI,10

mīna Ġ (nur im Gedicht = *mina*) woher? II 86.26

mn-imma M (nur im Gedicht = *mina*) woher IV 74.13

mn⁴ B Ġ min [cf. → **md**] **(1)** kond. wenn, sobald - B *min iščw* wenn (der Weizen) gar geworden ist I 5.5; *miṭ* (= *min*) *tēli* wenn er kommt I 49.28; Ġ *min čmūt* wenn du ankommst II 16.19; *min mṭinnah* sobald wir ankamen II 62.56; **(2)** nach präp. Ġ *bōtar min ḥassel ḥšōda* nachdem die Ernte fertig ist II 29.25; M → **md**

mn^c [منع] I imna^c, M yimnu^c B Ġ yumnu^c **(1)** verbieten, Einhalt gebieten, hindern, verhindern, abhalten (von etwas) - prät. 3 sg. m. B *imna^c bēntēn* sie geboten (der Angelegenheit) zwischen ihnen Einhalt CORRELL 1969 VII,7 - prät. 1 pl. c. mit suff. 3 sg. m. *man^acnaḥle me^cle* wir hielten ihn davon ab REICH 169,9 - subj. 3 pl. m. M *ḥetta ymun^cull sayyaryōta y^cullun Ca blōta* damit sie den Autos die Einfahrt in das Dorf verbieten III 44.38 - subj. 2 sg. m. *čmun^cun* IV 21.65 - präs. 3 sg. m. *mana^cl^a ḥrōrča* er hält die Hitze ab